

Öffentliche Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates
am Montag, 03.02.2020, um 15:00 Uhr,
im großen Ratssaal (1. OG) des Rathauses, Willy-Brandt-Platz 1,
Kaiserslautern.

Zahl der Ratsmitglieder gesamt: 56

Anwesende Ratsmitglieder: 52

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel

SPD

Anita Anspach-Olfers, Harald Brandstädter, Janina Eispert, Raymond Germany, Jörg Harz, Petra Janson-Peermann, Reiner Kiefhaber, Michael Krauß, Bernhard Lenhard, Andreas Rahm, Petra Rödler, Johanna Rothmann, Patrick Schäfer, Rebecca Schmitt, Silke Wiedmann

CDU

Andreas Bernd, Barbara Busch, Marco Creutz, Ursula Düll, Constanze Fischer, Marc Fuchs, Elisabeth Heid, Karin Krieger, Michael Littig, Sebastian Karl Rupp, Manfred Schulz, Walfried Weber, Erika Wiebelt

DIE GRÜNEN

Paul Bunjes, Gilda Klein-Kocksch, Dr. Michael Kunte, Nele Ladage, Holger Munderloh, Ricarda Rosemann, Simon Sander, Dieter Siegfried, Tobias Wiesemann, Selina Wolf

AFD

Dirk Bisanz, Sven Simer, Attila Sonal, Viktor Weber

FWG

Paul Peter Götz, Dr. Manfred Reeb, Franz Rheinheimer, Gabriele Wollenweber

FDP

Eva Lenz, Brigitta Röthig-Wentz, Dietmar Theißinger

DIE LINKE

Lena Edel, Stefan Glander, Elke Theisinger-Hinkel

Dezernenten

Bürgermeisterin Beate Kimmel, Beigeordneter Peter Kiefer

Ortsvorsteher

Alexander Lenz, Thorsten Peermann

Verwaltungsmitarbeiter

Michael Andes, Eleonore Baj, Axel Becker, Christoph Dammann, Bettina Dech-Pschorn, Wolfgang Ernst, Elke Franzreb, Udo Holzmann, Marlene Isenmann-Emsler, Kai Kruse, Ludwig Steiner, Wulf Theobald, Claudia Toense, Rainer Wirth, Karin Woll

Gäste

Lena Dowidat (Jugendparlament), Oberleutnant Thomas Emig (POLYGONE), Horst Emrich (Bürgerinitiative gegen Fluglärm, Bodenlärm und Umweltverschmutzung e.V.), Jan-Christopher Kling (Kanzlei Dr. Kling und Kollegen), Erwin Saile (Fritz-Walter-Stadion GmbH), Dr. Stefan Weiler (WFK), Klaus Wenzel (Fritz-Walter-Stadion GmbH)

Schriftführer

Andreas Keilhauer, Kevin Künstler

Abwesend:

DIE GRÜNEN

Lea Siegfried

AFD

Oliver Beck, Dr. Albert Lind

DIE PARTEI

Derya Sujana-Sen

Eröffnung der Sitzung: 16:00 Uhr

Oberbürgermeister Dr. Weichel begrüßt die Anwesenden, der Sitzungsdienst stellt die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

Oberbürgermeister Dr. Weichel schlägt vor, die ursprünglichen Tagesordnungspunkte 11 und 12 sowie 3 und 15 zusammen zu diskutieren sowie den Tagesordnungspunkt 6 aufgrund der Erkrankung der beiden Präsentatoren abzusetzen.

11. Tourismusprojekt "Herzlich Digital auf Barbarossas Spuren" (Antrag der CDU-Fraktion) 0812/2019

12. Scheitern des Tourismusprojekts "Herzlich digital auf Barbarossas Spuren" verhindern (Antrag der FDP-Fraktion) 0813/2019

3. Antrag der Fritz-Walter-Stadion Kaiserslautern GmbH auf Kapitalzuführung – Pachtzinsreduzierung und Pachtzinsregelung mit dem 1. FC Kaiserslautern für die Spielzeiten 2020/2021 und 2021/2022 0023/2020

15. Alternativvorschlag Ausgleichsleistungen des 1. FC Kaiserslautern (Antrag der AfD-Fraktion) 0083/2020

6. Breitbandausbau Stadt Kaiserslautern 0060/2020

Die Mitglieder des Stadtrates stimmen den Vorschlägen einvernehmlich zu.

Tagesordnung

Vorlagen Nr.

Nicht öffentlicher Teil

1.-4. Personalangelegenheiten

5. Grundsatzbeschluss zum Erwerb eines Grundstücks von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben im Rahmen des "Erstzugriffs"

6. Verkauf eines Baugrundstücks in der Gemarkung Kaiserslautern
7. Auftragsvergabe - Ausbau der Eckstraße in Kaiserslautern-Dansenberg, Verkehrswegebauarbeiten
8. Auftragsvergabe - Ausbau Obere Straße in Kaiserslautern-Morlautern, Verkehrswegebauarbeiten
9. Auftragsvergabe - Bännjerrückschule, KI 3.0 - K2 - Nr. 10, Metallbau- und Sonnenschutzverglasung
10. Auftragsvergabe – Pfalztheater Kaiserslautern, Erneuerung der teilweisen Mess-, Steuer- und Regelungstechnischen Anlage (MSR-Anlage)
11. Auftragsvergabe - Paul-Münch-Schule, KI 3.0 - K2 - Nr. 1 - Metallbau- und Sonnenschutzarbeiten
12. Mitteilungen
13. Anfragen

Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Anhörung Fluglärm
3. Antrag der Fritz-Walter-Stadion Kaiserslautern GmbH 0023/2020
auf Kapitalzuführung – Pachtzinsreduzierung und Pachtzinsregelung mit dem 1. FC Kaiserslautern für die Spielzeiten 2020/2021 und 2021/2022
4. Alternativvorschlag Ausgleichsleistungen des 1. FC Kaiserslautern (Antrag der AfD) 0083/2020
5. Beteiligungsangelegenheiten: Bau AG 0557/2019
6. Kofinanzierung der Projekte aus dem Förderprogramm "Saubere Luft" - Erhebung einer Sonderumlage im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) 0055/2020

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 7. | Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Ergebnishaushalt 2020 gemäß § 100 Abs. 1 GemO; Kostenträger 26302 (BgA Emmerich-Smola-Musikschule) | 0070/2020 |
| 8. | Entscheidung über die Annahme von Spenden und Sponsoringleistungen nach § 94 Abs. 3 GemO | 0048/2020 |
| 9. | Vorschlag für eine Satzungsänderung des Inklusionsbeirats | 0020/2020/1 |
| 10. | Benennung der Teilnehmer an der Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz für das Jahr 2020 | 0084/2020 |
| 11. | Tourismusprojekt "Herzlich Digital auf Barbarossas Spuren" (Antrag der CDU-Fraktion) | 0812/2019 |
| 12. | Scheitern des Tourismusprojekts "Herzlich digital auf Barbarossas Spuren" verhindern (Antrag der FDP-Fraktion) | 0813/2019 |
| 13. | Resolution "Altschuldenhilfe durch den Bund jetzt" (Antrag der SPD-Fraktion) | 0072/2020 |
| 14. | Verkehrssituation obere Pfaffenbergstraße (Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN) | 0082/2020 |
| 15. | Zugang der Fraktionen zur Software "KLAR" (Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN) | 0088/2020 |
| 16. | Mitteilungen | |
| 17. | Anfragen | |

Nicht öffentlicher Teil

- 1.-4. Personalangelegenheiten

./.

5. Grundsatzbeschluss zum Erwerb eines Grundstücks von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben im Rahmen des "Erstzugriffs"

Zugestimmt

6. Verkauf eines Baugrundstücks in der Gemarkung Kaiserslautern

Zugestimmt

7. Auftragsvergabe - Ausbau der Eckstraße in Kaiserslautern-Dansenberg, Verkehrswegebauarbeiten

Zugestimmt

8. Auftragsvergabe - Ausbau Obere Straße in Kaiserslautern-Morlautern, Verkehrswegebauarbeiten

Zugestimmt

9. Auftragsvergabe - Bännjerrückschule, KI 3.0 - K2 - Nr. 10, Metallbau- und Sonnenschutzverglasung

Zugestimmt

10. Auftragsvergabe – Pfalztheater Kaiserslautern, Erneuerung der teilweisen Mess-, Steuer- und Regelungstechnischen Anlage (MSR-Anlage)

Zugestimmt

11. Auftragsvergabe - Paul-Münch-Schule, KI 3.0 - K2 - Nr. 1 - Metallbau- und Sonnenschutzarbeiten

Zugestimmt

12. Mitteilungen

././.

13. Anfragen

././.

Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Folgende Frage wird gestellt:

Ein Bürger bezieht sich auf die Planungen rund um den Neubau eines Chemiegebäudes der Technischen Universität. Er möchte wissen, ob es hierzu bereits Pläne gebe und wie der Sachstand sei.

Oberbürgermeister Dr. Weichel erklärt, zu diesem Thema plane die Verwaltung eine Bürgerversammlung in der Fruchthalle. Pläne des LBB oder der TU seien ihm bisher nicht bekannt. Evtl. werde in der nächsten Sitzung des Stadtrates eine Anhörung mit den Beteiligten durchgeführt.

Referatsleiterin Franzreb ergänzt, der LBB habe mitgeteilt, in der Stadtratssitzung am 16.03.2020 zusammen mit Vertretern der TU die Planungen vorzustellen.

Ein weiterer Bürger fragt nach dem Planungsstand zum Bahnhofspunkt Kaiserslautern-Ost und einer möglichen besseren Anbindung des Stadtteil-Ost durch einen Anbindung des öffentlichen Nahverkehrs bzw. Ringverkehrs.

Referatsleiterin Franzreb teilt bzgl. eines möglichen Bahnhofspunktes mit, dass erste vorbereitende Untersuchungen durchgeführt und Materialien gesichtet wurden.

Bürgermeisterin Kimmel erklärt, ein Ringverkehr zur besseren Anbindung sei nicht geplant. Im neuen Fahrplan sei aber eine direkte Anbindung des PRE-Parks an den Hauptbahnhof vorgesehen.

2. Anhörung Fluglärm

Die anwesenden Mitglieder des Stadtrates genehmigen einvernehmlich Bild- und Filmaufnahmen bei diesem Tagesordnungspunkt.

Oberleutnant Thomas Emig (Direktor POLYGONE) und Horst Emig (Vorstand Bürgerinitiative gegen Fluglärm, Bodenschall und Umweltverschmutzung e.V.) stellen ihre Einrichtung bzw. Verein sowie ihre Arbeit vor und beantworten Fragen aus den Reihen des Stadtrates.

Dient zur Information!

**3. Antrag der Fritz-Walter-Stadion Kaiserslautern GmbH auf Kapitalzuführung – Pachtzinsreduzierung und Pachtzinsregelung mit dem 1. FC Kaiserslautern für die Spielzeiten 2020/2021 und 2021/2022
Vorlage: 0023/2020**

Oberbürgermeister Dr. Weichel berichtet über die neue Faktenlage und ein Gespräch, das am Sonntag mit Vertretern des FCK und dessen möglichen Investoren geführt wurde. Die Sachlage müsse nun neu bewertet werden.

Nach eingehender Diskussion schlägt Oberbürgermeister Dr. Weichel vor, den Tagesordnungspunkt auf die Stadtratssitzung am 02.03.2020 zu vertagen.

Die anwesenden Ratsmitglieder stimmen diesem Vorschlag einvernehmlich zu.

Die Angelegenheit wird vertagt.

**4. Alternativvorschlag Ausgleichsleistungen des 1. FC Kaiserslautern (Antrag der AfD)
Vorlage: 0083/2020**

Oberbürgermeister Dr. Weichel erklärt, der Vorschlag wurde geprüft . Ein solcher Alternativvorschlag sei rechtlich nicht zulässig.

Ohne Beschluss!

**5. Beteiligungsangelegenheiten: Bau AG
Vorlage: 0557/2019**

Nach eingehender Beratung schlägt Oberbürgermeister Dr. Weichel vor, heute lediglich die einmalige Entnahme zu beschließen, die Satzungsänderung zu vertagen und neu vorzubereiten.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die einmalige Entnahme.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt

Dagegen: 3

**6. Kofinanzierung der Projekte aus dem Förderprogramm "Saubere Luft" - Erhebung einer Sonderumlage im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN)
Vorlage: 0055/2020**

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Erhebung der Sonderumlage zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt

Dagegen: 3

Enthaltungen: 1

**7. Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Ergebnishaushalt 2020 gemäß § 100 Abs. 1 GemO; Kostenträger 26302 (BgA Emmerich-Smola-Musikschule)
Vorlage: 0070/2020**

Beschluss:

Im Ergebnishaushalt 2020 werden auf dem Kostenträger 26302 (BgA Emmerich-Smola-Musikschule) Haushaltsmittel in Höhe von

214.150 Euro

zur Durchführung von Projekten mit i.d.R. bildungsbenachteiligten Kindern/Jugendlichen überplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

Enthaltungen: 3

**8. Entscheidung über die Annahme von Spenden und Sponsoringleistungen nach § 94 Abs. 3 GemO
Vorlage: 0048/2020**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Annahme der der Stadt Kaiserslautern angebotenen Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen gemäß den beiliegenden Auflistungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

9. Vorschlag für eine Satzungsänderung des Inklusionsbeirats

Vorlage: 0020/2020/1

Beschluss:

Die Satzung des kommunalen Beirats für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in der Stadt Kaiserslautern (Inklusionsbeirat) wird wie folgt geändert:

Alt:

**§ 3
Mitglieder**

(1) Stimmberechtigte Mitglieder sind:

- a) 8 Vertreterinnen bzw. Vertreter der Menschen mit Behinderung
- b) Die bzw. der Behindertenbeauftragte
- c) 1 Vertreterin bzw. Vertreter des Vereins Kaiserslautern InKLusiv
- d) 5 Vertreterinnen bzw. Vertreter der in den Stadtrat gewählten Fraktionen

(2) Beratende Mitglieder sind;

- a) Vertreterinnen bzw. Vertreter der Dienste und Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
- b) Vertretung der Fachverwaltung
- c) Vertretung des Seniorenbeirats
- d) Vertretung des Psychiatriebeirats

e) Vertretung des Beirats für Migration und Integration

Neu:

§ 3 Mitglieder

Stimmberechtigte Mitglieder sind:

- a) 8 Vertreterinnen bzw. Vertreter der Menschen mit Behinderung
- b) Die bzw. der Behindertenbeauftragte
- c) 1 Vertreterin bzw. Vertreter des Vereins Kaiserslautern InKLusiv
- d) 5 Vertreterinnen bzw. Vertreter der in den Stadtrat gewählten Fraktionen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

Enthaltungen: 1

10. Benennung der Teilnehmer an der Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz für das Jahr 2020 Vorlage: 0084/2020

Ratsmitglied Bisanz beantragt eine getrennte Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Wahl wird in offener Abstimmung durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

2. Als Teilnehmer an den Sitzungen der Verbandsversammlung 2020 des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz wird Dr. Michael Kunte als Teilnehmer benannt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt
Enthaltungen: 1

3. Als Teilnehmer an den Sitzungen der Verbandsversammlung 2020 des Sparkassenverbandes wird Stefan Glander als Stellvertreter benannt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt
Dagegen: 4
Enthaltungen: 2

11. **Tourismusprojekt "Herzlich Digital auf Barbarossas Spuren" (Antrag der CDU-Fraktion)**
Vorlage: 0812/2019

12. **Scheitern des Tourismusprojekts "Herzlich digital auf Barbarossas Spuren" verhindern (Antrag der FDP-Fraktion)**
Vorlage: 0813/2019

Oberbürgermeister Dr. Weichel teilt mit, ein gestellter Ausnahmeantrag für das Projekt sei genehmigt worden. Die private Spende könne somit voll zur Kompensation des Eigenanteils eingesetzt werden. Das Projekt sei damit gesichert.

Ohne Beschluss!

13. **Resolution "Altschuldenhilfe durch den Bund jetzt" (Antrag der SPD-Fraktion)**
Vorlage: 0072/2020

Ratsmitglied Glander beantragt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

Die Angelegenheit wird vertagt.

14. Verkehrssituation obere Pfaffenbergstraße (Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0082/2020

Oberbürgermeister Dr. Weichel erklärt, der Antrag sei in der Form nicht zulässig. Ein Prüfauftrag kann nicht erteilt werden.

Beigeordneter Kiefer ergänzt, hierbei handele es sich um eine staatliche Aufgabe.

Bürgermeisterin Kimmel erklärt, das Thema sei „am laufen“ und wird bearbeitet. Die Bedenken der Fraktion DIE GRÜNEN werden aufgenommen.

Ohne Beschluss!

15. Zugang der Fraktionen zur Software "KLAR" (Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0088/2020

Oberbürgermeister Dr. Weichel erklärt, pro Fraktion werde zunächst eine Lizenz eingerichtet. Die Lizenzkosten hierfür belaufen sich auf ca. 8.000 – 9.000 €.

Ratsmitglied Schulz bittet darum, jedem Ratsmitglied einen Zugang zu ermöglichen.

Oberbürgermeister Dr. Weichel sagt Prüfung zu.

Ohne Beschluss!

16. Mitteilungen

Oberbürgermeister Dr. Weichel teilt Folgendes mit:

- Ein Hetzschreiben sei einem Ratsmitglied in den Briefkasten eingeworfen worden. Es werde geprüft, ob dieses Schreiben ein Fall für die Staatsanwaltschaft sei. Er bitte alle Ratsmitglieder, die ähnliche Schreiben vorfinden, sich mit ihm in Verbindung zu setzen.
- Die Klausurtagung Rat/Verwaltung könne am 04.04.2020 aufgrund organisatorischer Schwierigkeiten der Dozentin nicht stattfinden. Die Tagung werde nun voraussichtlich am 29.08.2020 stattfinden.

- Bei einem Ansatz von 65 Millionen Euro betrage der Endstand der Gewerbesteuererträge für das Jahr 2019 79,4 Millionen Euro. Bei einem Ansatz von 63 Millionen Euro betrage die momentane Sollstellung für das Jahr 2020 bereits 61 Millionen Euro.
- Der Antrag auf Förderung des Kulturdenkmals Friedenskapelle sei abgelehnt worden. Die Mittel werden nur für akut gefährdete Denkmäler eingesetzt. Die Umbaumaßnahmen seien als nicht förderfähig anerkannt worden.
- Die Klage gegen den Schlüsselzuweisungsbescheid sei ruhend gestellt. Ein Erstreckungsschreiben des ISM für das Jahr 2018 liegt seit dem 28.11.2020 vor. Dies beute, dass alle Kommunen gleich behandelt werden.
- Die Landesfinanzausgleichszahlungen für die Stadt betragen 71,4 Millionen und seien damit auf dem höchsten Stand jemals. Der Anstieg begründe sich hauptsächlich durch Steigerungen bei den Schlüsselzuweisungen C3 und B2.
- Bundesinnenminister Seehofer habe in einem Schreiben zur Seenotrettung und der Deklaration von Städten zu „Sicheren Häfen“ betont, dass es keine zusätzlichen Zuweisungen über dem Königsteiner Schlüssel geben werde.
- In einem ersten konstruktiven Gespräch mit den Vertretern der Kitas seien Prioritätenlisten den Neubau und den Erhalt der Kitas betreffend erstellt worden. Dabei seien etwa zehn Projekte und die weitere Vorgehensweise festgelegt worden. Sollte eine Arbeitsgruppe wie von der Fraktion DIE GRÜNEN in einem Antrag für den Jugendhilfeausschuss beantragt, eingereicht werden, ziehe er sich aus der Thematik zurück.
- Eine schriftliche Anfrage der AFD Fraktion zur Situation der Flüchtlingsunterkünfte werde schriftlich beantwortet.

17. Anfragen

1. Ratsmitglied Lenz erinnert an einen Antrag der FDP Fraktion aus der Stadtratssitzung vom 16.12.2019 zum Thema Gelterswoog. Hierzu stellt Sie mehrere Fragen u.a. zum Sachstand des geplanten Runden Tisch, der Schieberreparatur sowie der Grundwasserentnahme.

Beigeordneter Kiefer berichtet ausführlich über den aktuellen Sachstand. Der Runde Tisch werde am 26.02.2020 mit mehrere Beteiligten und Exper-

ten in den Räumlichkeiten der Paddlergilde stattfinden. Viele Dinge seien bereits auf den Weg gebracht. So werde z.B. der defekte Mönch bis Ende März repariert.

2. Ratsmitglied Düll stellt mehrere Fragen zur Nutzung des Bürger-Büsing Hauses durch die Bundeswehr.
 - Wer hat der Bundeswehr die Genehmigung zur Nutzung des ehem. Diabetiker-Centrums in der Hahnbrunner Straße erteilt?
 - Werden dabei die Gebäude auf dem Grundstück mitbenutzt bzw. betreten?
 - Wie oft wurde bereits eine derartige Nutzung durchgeführt? Auch andere Stellen als die Bundeswehr?
 - Wurde bzw. wird für die Nutzung ein Entgelt an die Eigentümerin des Grundstücks/Gebäudes gezahlt?
 - Enthält der Vertrag zur Nutzung eine Regelung über den Ersatz evtl. entstehender Schäden an Gebäude und Grundstück?
 - Wurde vor und nach der jeweiligen Fremdnutzung ein Übernahmeprotokoll erstellt zur Erfassung und Zuordnung evtl. entstandener Schäden?
 - Wurden Schäden in Rechnung gestellt?
 - Wie wurde gewährleistet, dass bei der Übung keine Beeinträchtigung des unmittelbar angrenzenden Waldkindergartens erfolgt?

Oberbürgermeister Dr. Weichel sagt schriftlich Beantwortung zu.

3. Ratsmitglied Düll möchte wissen, ob bei der ruhend gestellten Klage geprüft worden sei, ob der Sachverhalt der Stadt Kaiserslautern der gleiche sei wie der Sachverhalt der Kommune der nun gerichtlich überprüft werde. Sie habe die Befürchtung, dass sich der Erstreckungsbescheid nur dann auf die Klage der Stadt auswirke, wenn der Sachverhalt identisch sei. Unter Umständen beinhalte die Begründung der Stadt stichhaltigere Argumente.

Oberbürgermeister Dr. Weichel erklärt, die Klage sei ruhend gestellt bis die Verfassungsklage geklärt sei. Ein Quervergleich der Sachverhalte wurde bisher nicht durchgeführt. Ein Anwalt des Deutschen Städtetages vertrete die Belange der klagenden Kommunen und habe dies voll im Griff.

4. Ratsmitglied Bisanz fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Schließung der jüdischen Kultusgemeinde und wie es zur Schließung kam.

Referatsleiter Franzreb berichtet über den Sachstand. Es bestehe momentan wöchentlicher Kontakt zur Kultusgemeinde. Für die Notausgangsprob-

ematik sei eine Lösung absehbar. Die Rahmenbedingungen werden noch geklärt. Im Gebäude selbst, gebe es zudem auch noch Handlungsbedarf den Brandschutz betreffend.

Beigeordneter Kiefer ergänzt die Ausführungen und betont die Notwendigkeit der Brandschutzmaßnahmen. Aufgrund einer Anfrage an das Ministerium habe das Bauordnungsamt die Situation vor Ort überprüft und die notwendigen Schritte eingeleitet.

5. Ratsmitglied Bunjes bittet zum Schutz der Stadträte und deren Angehörigen um Herausnahme der Adressen im Ausschussverzeichnis.

Oberbürgermeister Dr. Weichel sagt Prüfung zu. Die Herausnahme der Adressen sei aber grundsätzlich jederzeit möglich.

6. Ratsmitglied Busch berichtet über die Umsiedlung der Bushaltestelle in der Pfaffsiedlung. Das dortige Wetterhäuschen und der Mülleimer seien dabei nicht versetzt worden. Sie bitte um Prüfung

Oberbürgermeister Dr. Weichel sagt Klärung zu.

7. Ratsmitglied Glander erinnert an seine Bedenken zum Tagesordnungspunkt BauAG und bittet um schriftliche Mitteilung bzgl. der Ausschüttungsproblematik innerhalb der alten Satzung, die von einer jährlichen Ausschüttung i.H.v. 10 % des Nennkapital ausgehe.

Oberbürgermeister Dr. Weichel erinnert an den heutigen Mehrheitsbeschluss.

8. Ratsmitglied Glander bittet um Mitteilung über die Kosten der Strategieplanung Betzenberg durch das Unternehmen Dress & Sommer.

Oberbürgermeister Dr. Weichel berichtet, die Kosten für die städtische Stadiongesellschaft beliefen sich auf etwa 163.000 €.

Ende der Sitzung: 20:07 Uhr

Der Vorsitzende:

Schriftführung:

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Andreas Keilhauer

Kevin Künstler